



Nr. 18 ▪ 2025

Donnerstag, 22. Mai 2025



FORSTKAMMER & AGDW

AGDW begrüßt forstpolitische Ankündigungen von Bundesminister Rainer

Bundeslandwirtschaftsminister Alois Rainer hat in seiner ersten Regierungserklärung im Bundestag einen politischen Kurswechsel angekündigt. Dazu erklärt AGDW-Präsident Prof. Andreas Bitter: „Die AGDW begrüßt den von Minister Rainer angekündigten politischen Kurswechsel als ein wichtiges Signal zur Stärkung der nachhaltigen Waldbewirtschaftung. Die Erhöhung von Planungs- und Investitionssicherheit sowie der Abbau bürokratischer Hürden sind wichtige Zielsetzungen, die nun zügig angegangen und in konkrete politische Projekte münden müssen. Dazu bieten die forstpolitischen Festlegungen im Koalitionsvertrag eine gute Basis. Die von Minister Rainer angekündigten verbesserten Rahmenbedingungen für die Entwicklung von klimaresilienten und artenreichen Mischwäldern mit standortgerechten Baumarten gilt es nun ebenso entschlossen umzusetzen wie die verbesserte Förderung bei der Erbringung von Ökosystemleistungen.“

Die vollständige Pressemeldung finden Sie [hier](#).

Quelle: AGDW

Tag der Waldeigentümer auf der LIGNA mit Highlights aus Politik und Technik

Am 28. Mai 2025 legt die LIGNA, die Weltleitmesse für die Holzbe- und -verarbeitende Industrie in Hannover, ein besonderes Augenmerk auf die Waldeigentümer. Auf dem Programm steht dann der Tag der Waldeigentümer, ausgerichtet vom Verband AGDW – Die Waldeigentümer gemeinsam mit dem Waldbesitzerverband Niedersachsen, dem Waldbauernverband Nordrhein-Westfalen, dem Landesbetrieb Wald und Holz NRW sowie der Arbeitsgemeinschaft Forstlicher Lohnunternehmer Niedersachsen. AGDW-Präsident Prof. Andreas Bitter wird dort über das Thema „Neue Legislaturperiode – Neue Koalition – Quo vadis Forstpolitik?“ referieren. „Die drängenden waldbaulichen Herausforderungen sind untrennbar mit aktuellen forstpolitischen Weichenstellungen verbunden. Nach dem Antritt der neuen Bundesregierung ist die LIGNA in ihrem Jubiläumsjahr für uns ein Forum, um zentrale Anliegen der Waldbesitzenden aufzuzeigen“, erklärt Prof. Bitter.

Die vollständige Pressemeldung finden Sie [hier](#).

Quelle: AGDW

HINWEISE & HINGUCKER

Online-Seminar „Waldbrände früh erkennen – Digitaler Waldbrandschutz für schnelles Handeln“

Die Zunahme von Trockenperioden erhöht das Risiko von Waldbränden in Deutschland spürbar. Dabei zeigt sich: Nicht allein die Zahl der Brände ist entscheidend, sondern deren Ausmaß. Ein einzelner Brand kann enorme Schäden verursachen – das zeigte eindrücklich der Großbrand bei Jüterbog im Jahr 2024,

bei dem rund 172 Hektar Wald zerstört wurden.

Das Online-Seminar mit dem Themenschwerpunkt „Waldbrände früh erkennen – Digitaler Waldbrandschutz für schnelles Handeln“ findet am 17.06.2025 von 14:00 bis 16:30 Uhr statt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Anmeldung [hier](#).

Quelle: FNR

Animationsfilm „Holz – Baustein für den Klimaschutz“ der Hochschule Rottenburg

Am 6. Mai präsentierte Prof. Dr. Bertil Burian stellvertretend für ein Forscherteam von der Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg (HFR) auf dem 4. Holzbau-Fachkongress am Bodensee in Friedrichshafen erstmalig einen Animationsfilm mit dem Titel „Holz – Baustein für den Klimaschutz“. Dieser Film entstand u.a. im Rahmen eines Projekts zum Wissenstransfer zum Thema „Holzbau für den kommunalen Klimaschutz“. Das einjährige Projekt wurde von der Holzbau-Offensive Baden-Württemberg gefördert. Ziel ist es, mit dem Film eine breite Öffentlichkeit zu erreichen, um über die Vorteile in der stofflichen Verwendung von Holz als Baumaterial zu informieren. Mit dem Film sollen insbesondere auch Menschen ohne umfangreiche Vorkenntnisse im Bereich Holzbau erreicht und informiert werden.

Den Film finden Sie [hier](#).

Quelle: HFR

Finanzierung für Waldumbau: Ausschreibung für CO₂-Projekt mit gesicherten Einnahmen

Bei Maßnahmen des Waldumbaus hin zu klimaresilienten Mischbeständen entstehen in der Praxis häufig Fragen zur Finanzierung – insbesondere dann, wenn klassische Fördermittel nicht ausreichen oder nicht in Anspruch genommen werden sollen. Ein konkretes Angebot hierzu kommt von Pina Earth. Das Münchner Unternehmen hat sich auf die CO₂-Zertifizierung von Waldumbauprojekten spezialisiert und bietet Waldbesitzenden die Möglichkeit, zusätzliche Einnahmen aus dem freiwilligen CO₂-Markt zu erzielen. Die Grundidee: Pina Earth quantifiziert und zertifiziert die zusätzliche CO₂-Senkenleistung aus waldbaulichen Vorhaben und vertreibt diese an Unternehmen, die über die Zertifikate ihre Klimaziele umsetzen – und so den Umbau mitfinanzieren.

In einer aktuellen Ausschreibung sucht Pina Earth zwei neue Projektflächen. Für die ausgewählten Projekte stehen bereits Mittel aus Vorverkäufen zur Verfügung, sodass eine erste Auszahlung im sechsstelligen Bereich unmittelbar nach erfolgreicher CO₂-Zertifizierung erfolgen kann. Die Einnahmen sind Pina Earth zufolge auch mit öffentlichen Fördermitteln kombinierbar. Angesprochen sind Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer mit Umbauflächen ab rund 150 Hektar, die über einen Zeitraum von 5 bis 10 Jahren entwickelt werden sollen. Einreichungsfrist ist der **20. Juni 2025**.

Weitere Informationen und das Bewerbungsformular finden Sie [hier](#).

Quelle: Pina Earth

Neuer Förderaufruf „Forst-Digital“ des Bundeslandwirtschaftsministeriums gestartet

Das Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) hat am 13. Mai den neuen Förderaufruf „Forst-Digital – Entwicklung und Praxistransfer digitaler Innovationen“ gestartet. Der Aufruf ist ausgerichtet auf die Entwicklung praxisnaher digitaler Lösungen für die Forstwirtschaft, die zeitnah zur Marktreife geführt werden können. Die Förderung erfolgt aus dem Förderprogramm „Nachhaltige erneuerbare Ressourcen“.



Gefragt sind Forschungs- und Entwicklungsprojekte zur Erarbeitung digitaler Verfahren der Prozesssteuerung im Forstwirtschaftssektor und zur Entwicklung und Erprobung prototypischer Demonstratoren für die Forstpraxis. Gefördert werden Einzel- und Verbundvorhaben mit direkter Industriebeteiligung zu den Themenbereichen Satellitennavigation von Forstmaschinen, Digitale Optimierung der Wertschöpfung im Bereich Holzernte und -logistik, Mobile Notfallkommunikation im Wald, Qualitatives und quantitatives Infrastrukturmanagement im Wald sowie Automatisierte Schaderregerüberwachung im Wald. Projektvorschläge können bis zum 30. Juni 2025 bei der FNR eingereicht werden.

Den vollständigen Förderaufruf finden Sie [hier](#).

Quelle: FNR

AKTUELLE BETEILIGUNGSVERFAHREN

Laufende Informationen über aktuelle Teilnahmeverfahren zu FFH-Managementplänen, Flurbereinigungsverfahren, Schutzgebietsausweisungen u.Ä. in Ihrer Region finden Sie auf: www.forstkammer.de/beteiligungsverfahren-1/
Für weitere Informationen zu einzelnen Teilnahmeverfahren wenden Sie sich bitte an: info@forstkammer.de

Neuzugänge:

Landkreis Reutlingen, Flurbereinigung Pfronstetten-Aichstetten/Tigerfeldt, Anhörung am 03.07.2025

Rems-Murr-Kreis, Flurbereinigung Plüderhausen (Konnenberg), Frist zur Stellungnahme: 03.06.2025

TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungen der Forstkammer

- **FBG-Tagung der Forstkammer** | 9./10.10.2025 in Herrenberg | Details werden noch bekanntgegeben
- **„Kaminabend Süd“** der Forstkammer für Vertreterinnen und Vertreter forstwirtschaftlicher Zusammenschlüsse | 27.11.2025 | Gasthof Pelzmühle in Biederbach (Landkreis Emmendingen)

Externe Veranstaltungen

- **3. Forum Waldzukunft Baden Württemberg 2050** | 09.06.2025 | Anmeldung und Infos [hier](#).
- **Deutscher Waldpreis 2025** | Stimmabgabe bis 15.06.2025, Preisverleihung am 10.07.2025 | Infos [hier](#).
- **Tag des deutschen Rohholzhandels** | 17.06.2025 im Schlosshotel Steinburg in Würzburg | Infos [hier](#).
- **Online-Seminar „Kommunales Ökokonto“** | 16.07.2025, 8:45-13:00 Uhr, online | Veranstalter: Flächenagentur Baden-Württemberg GmbH | Infos und Anmeldung [hier](#)

Veranstaltungsreihen

- **AGDW Masterclasses 2025:** Die AGDW führt ihre Online-Seminarreihe auch 2025 fort, um mit Fachwissen private Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer zu unterstützen. Anhand von Beispielen werden Praxistipps vermittelt, Fragen beantwortet und Lösungsansätze aufgezeigt. Die Teilnahme ist **für Mitglieder der Waldbesitzerverbände kostenlos**. Informationen zu der Seminarreihe und bevorstehenden Terminen finden Sie [hier](#).



- **Web-Seminare zur EUDR** | Online-Veranstaltungen der BLE für alle Akteure entlang der Holz-Lieferkette und für spezielle Zielgruppen im Jahresverlauf. Informationen und Anmeldungen [hier](#).
- **FVA-Kolloquienreihe** | Im Rahmen ihrer Kolloquienreihe bietet die FVA regelmäßig Online-Veranstaltungen zu verschiedenen Themen an, jeweils immer von 14 bis 17 Uhr | Infos zu den Terminen und zur Teilnahme [hier](#).
- **Bildungsangebot von ForstBW**: Die Broschüren zu den verschiedenen Fortbildungsprogrammen von ForstBW finden Sie [hier](#).
- **Online-Seminare des VdAW**: Der Verband der Agrargewerblichen Wirtschaft (VdAW) bietet Online-Seminare zu verschiedenen Themen rund um Unternehmensnachfolge und Unternehmensführung an. Infos [hier](#).
- **Präventionsseminare der SVLFG**: Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) bietet ihren Mitgliedsbetrieben kostenfreie Präventionsseminare an. Das Angebot umfasst Seminare, Schulungen und Online-Vorträge. Infos finden Sie [hier](#).

BESUCHEN SIE DIE FORSTKAMMER AUF FACEBOOK, INSTA ODER LINKEDIN!



Sie möchten wichtige Informationen aus erster Hand und aktuelle Informationen über Entwicklungen rund um die Themen Waldbewirtschaftung, Förderung, Holzmarkt, Arbeitssicherheit und Forstpolitik?

Dann besuchen Sie die Forstkammer auf [Facebook](#), [Instagram](#) oder [LinkedIn](#). Einfach kostenlos abonnieren und los geht's.